



GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH

AUSSCHREIBUNG · VERGABE · BAUÜBERWACHUNG · BAUMANAGEMENT

Fakten

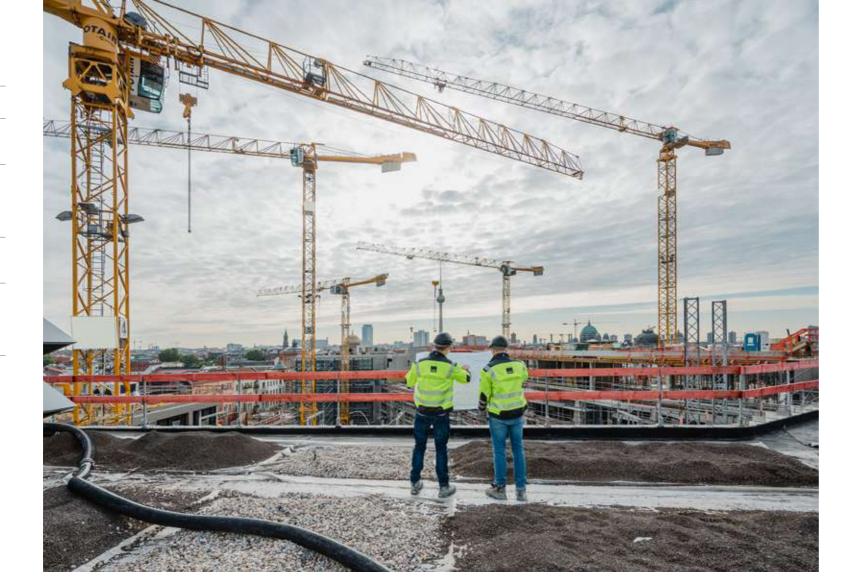
BÜROGRÜNDUNG 1992

HAUPTNIEDERLASSUNG IN BERLIN

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN IN HAMBURG, FRANKFURT/MAIN, MÜNCHEN, DÜSSELDORF

ÜBER 50 FESTANGESTELLTE MITARBEITER

GESAMTBAUVOLUMEN AKTUELL BETREUTER BAUVORHABEN: ÜBER 1 MILLIARDE €/JAHR





GKK – Leidenschaft und Perfektion

Bereits seit 1992 unterstützen wir unsere Bauherren und Auftraggeber erfolgreich bei den unterschiedlichsten Bauprojekten. Wir kennen die wesentlichen Faktoren für die erfolgreiche Realisierung komplexer Bauvorhaben. Mit diesem Wissen und unserer großen Erfahrung in der Planung und Leitung von Großprojekten sind wir ein Garant für qualitatives und wirtschaftliches Bauen.

Komplexe Aufgaben erfordern diverse Spezialisten. Wichtige Merkmale unserer Projektpartner sollten – neben der fachlichen Expertise – immer auch Neugier, Offenheit und insbesondere Vertrauen sein. Unterschiedliche Meinungen, Interessen und Ziele können großartige Ideen und Verbesserungen hervorbringen, die aber immer zu kreativen, wirtschaftlichen Erfolgen, dem eigentlichen Ziel, führen müssen.

Unser Kerngeschäft ist die Ausschreibung, Vergabe und Überwachung der Bauleistung für alle Gewerke, einschließlich der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA). Darüber hinaus beraten wir Sie zu allen relevanten Aspekten des Baumanagements.

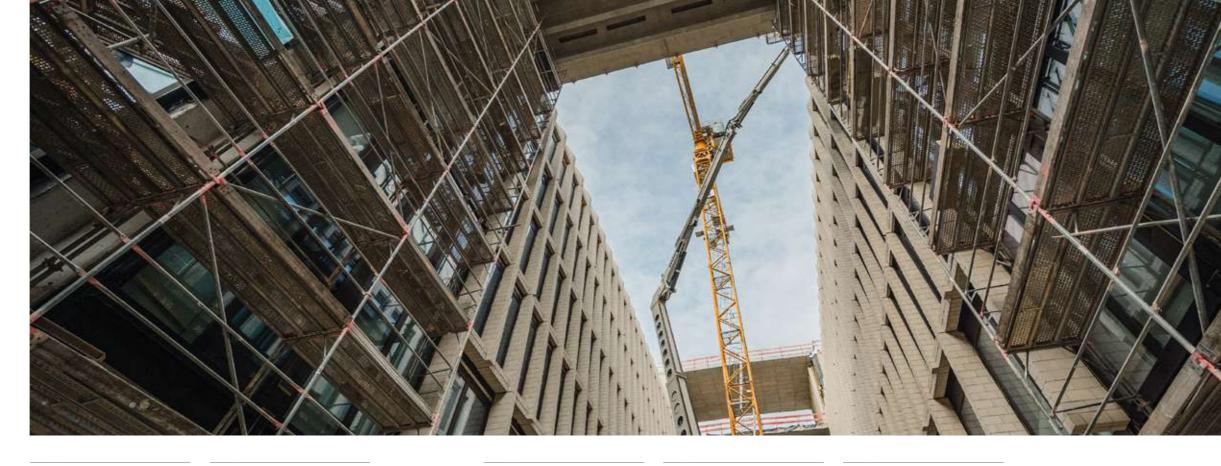
Projektorganisation, Technisches Projektmanagement, Baucontrolling, BIM, Lean Management, Baulogistik, Terminplanung, Vergabestrategie, Nachtragsmanagement, Planprüfung und -koordination, Mieter- und Käuferkoordination sowie Mediation sind dabei nur einige Bereiche, in denen wir Sie unterstützen können.

Unsere Dienstleistung ist so individuell wie das Bauvorhaben selbst. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir einen auf Ihr Projekt perfekt abgestimmten Plan für unsere Zusammenarbeit.

Leidenschaft und Perfektion sind uns wichtig, denn wir lieben, was wir tun.

Mehr über uns, unsere Arbeit und aktuelle Projekte erfahren Sie auf unserer Webseite. Kommen Sie mit uns ins Gespräch.

www.gkk-berlin.de



Historie

- 1992 Gründung des Ingenieurbüros Gerdes + Klatt in Berlin-Kreuzberg
- 1994 Gründung des Ingenieurbüros Dipl.-Ing. René Kissel, Berlin-Kreuzberg
- 1995 Zusammenschluss zu GERDES · KLATT · KISSEL Ingenieurbüro für Hochbau, Berlin-Kreuzberg
- 1996 Umfirmierung in GERDES · KLATT · KISSEL Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH, Berlin-Kreuzberg
- 2000 Gründung der Beteiligungsgesellschaft corpo two Management GmbH (c2)
- 2007 Gründung der Beteiligungsgesellschaft Engineer Corporation Group GbR (ECG)

2008 Aufbau der GKK-Zweigniederlassungen Hamburg u. Düsseldorf

> Benennung des langjährigen leitenden Mitarbeiters Henning Jantzen zum Prokuristen

Umfirmierung in GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH, Berlin – alleinige Gesellschafter Dipl.-Ing. Matthias Klatt und Dipl.-Ing. René Kissel

2009 Aufbau der GKK-Zweigniederlassungen in Frankfurt/Main und München

- 2010 Erweiterung der Beteiligungsgesellschaft corpo two Management GmbH (c2) um einen eigenen TGA-Bereich
 - Dipl.-Ing. Yann Hervé wird weiterer geschäftsführender Gesellschafter
- 2012 Beteiligung an der gpc gesellschaft für gebäudetechnisches projektcontrolling mbH
- 2013 Benennung des langjährigen leitenden Mitarbeiters Oliver Kind zum Prokuristen

- 2015 Einführung der Oberbauleitung
- 2018 Benennung der langjährigen leitenden Mitarbeiterin Cornelia Kind zur Prokuristin
 - Erweiterung der Geschäftsleitung der GKK
- 2021 Benennung des langjährigen leitenden Mitarbeiters Alexander Schäfer zum Prokuristen



Matthias Klatt Geschäftsführender Gesellschafter GKK Geschäftsführer Engineer Corporation Group GbR



René Kissel Geschäftsführender Gesellschafter GKK Geschäftsführer corpo two GmbH



Cornelia Kind Prokuristin Akquisition/Personal



Henning Jantzen Prokurist Oberbauleiter



Oliver Kind Prokurist Niederlassungsleitung Berlin



Alexander Schäfer Prokurist Niederlassungsleitung München



Henning Christiansen Niederlassungsleitung Hamburg



Tobias Möllers Oberbauleiter



Sven Kuhnigk Oberbauleiter

Aktuelle Projekte



Am Tacheles

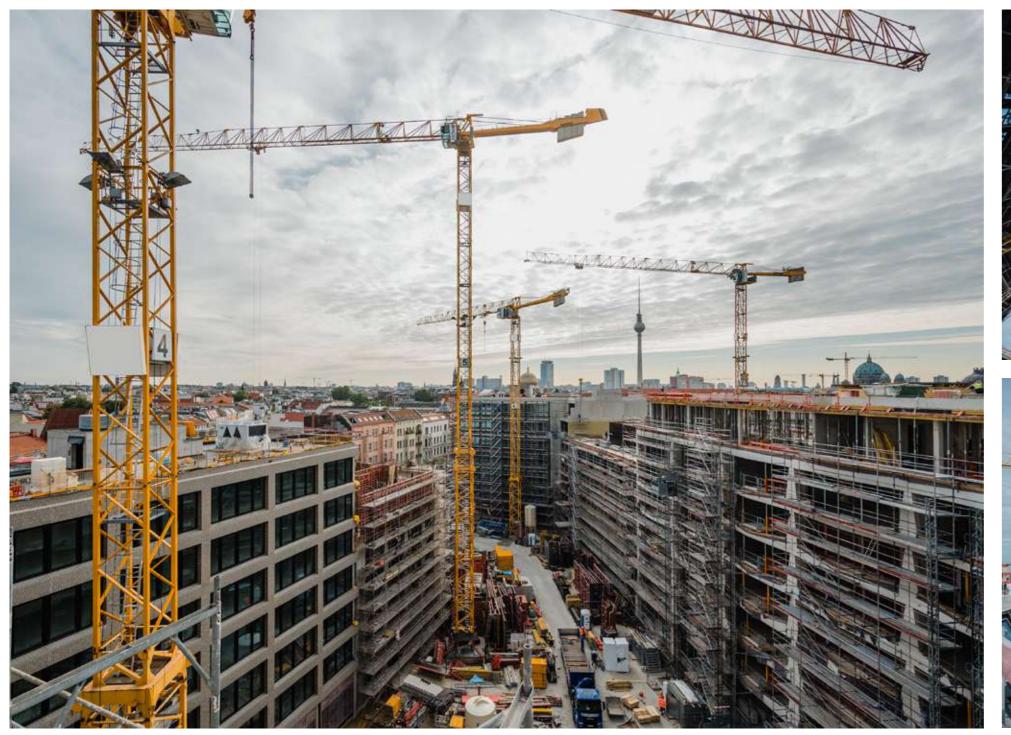
BERLIN

Die Anfang des 20. Jahrhunderts eröffnete Friedrichstraßenpassage bildete eine wichtige Verbindung zwischen der Friedrichstraße und der Oranienburger Straße. Auch das ehemalige Kunsthaus Tacheles war bis 2012 ein Knotenpunkt für die Künstler- und Theaterszene. Durch die neue Bebauung soll die ehemalige Verbindung der beiden Straßen wieder hergestellt werden, um diesen Ort erneut mit Leben zu füllen.

Auf dem 2,3 ha großen Gelände entsteht ein neues Stadtquartier. Es werden verschiedene Geschäftshäuser mit Büro, Handel und Gastronomie, eine zweigeschossige, unterirdische Tiefgarage sowie sieben Wohngebäude errichtet.

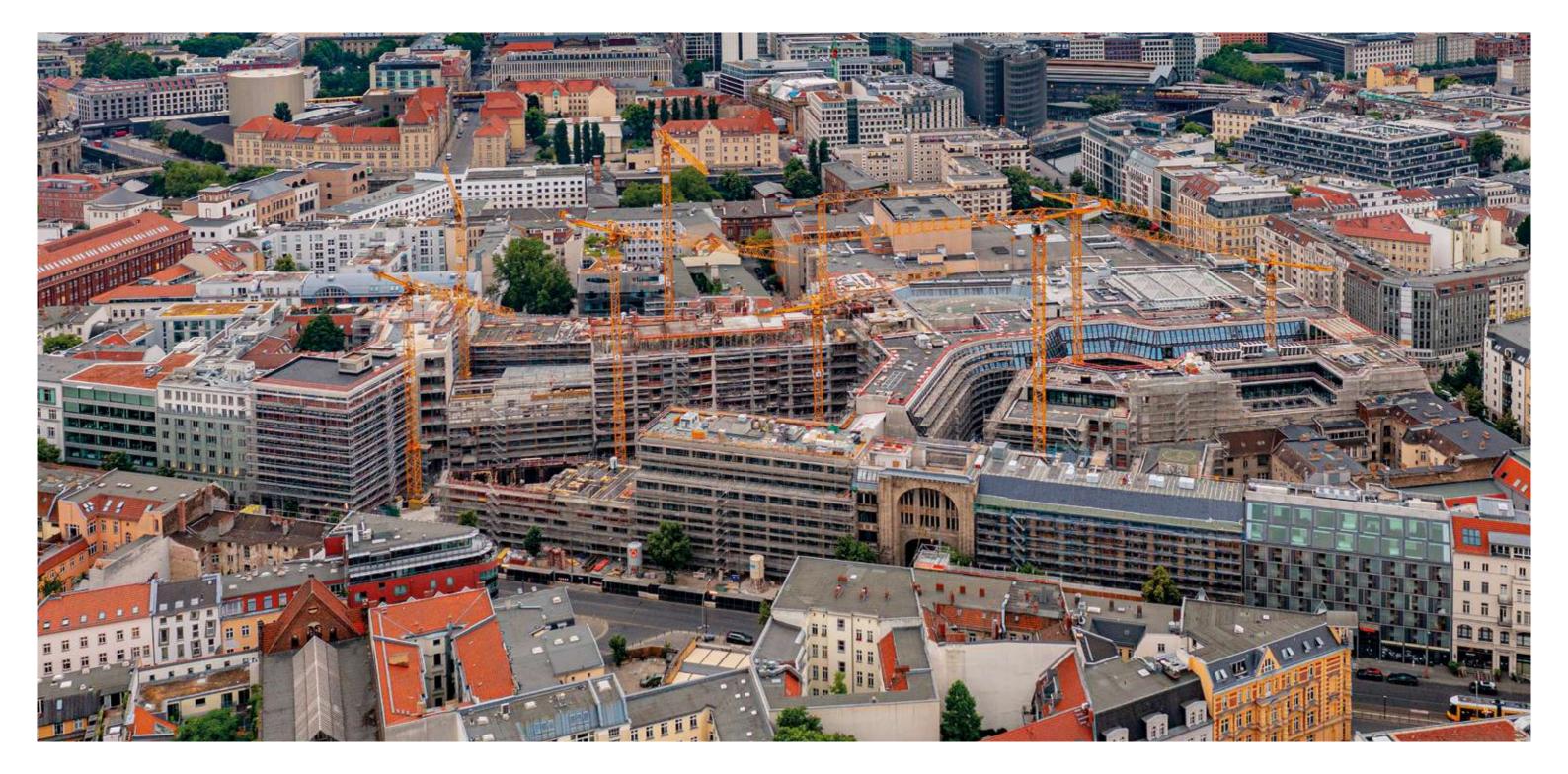
| PROJEKTZEITRAUM | 2017–2023 |
|--|---|
| PROJEKTENTWICKLER | pwr development GmbH |
| PROJEKTSTEUERUNG | KVL Bauconsult GmbH |
| ARCHITEKTUR | Herzog & de Meuron |
| | Aukett + Heese GmbH |
| | Grüntuch Ernst Architekten BDA |
| | Brandlhuber + Muck Petzet Architekten |
| | RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN IN ARGE MIT HW-INGENIEURE | Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau und die TGA |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | Büro/Handel/Gastronomie/Wohnen: 98.800 m² Unterirdische zweigeschossige Bebauung: 45.800 m² |











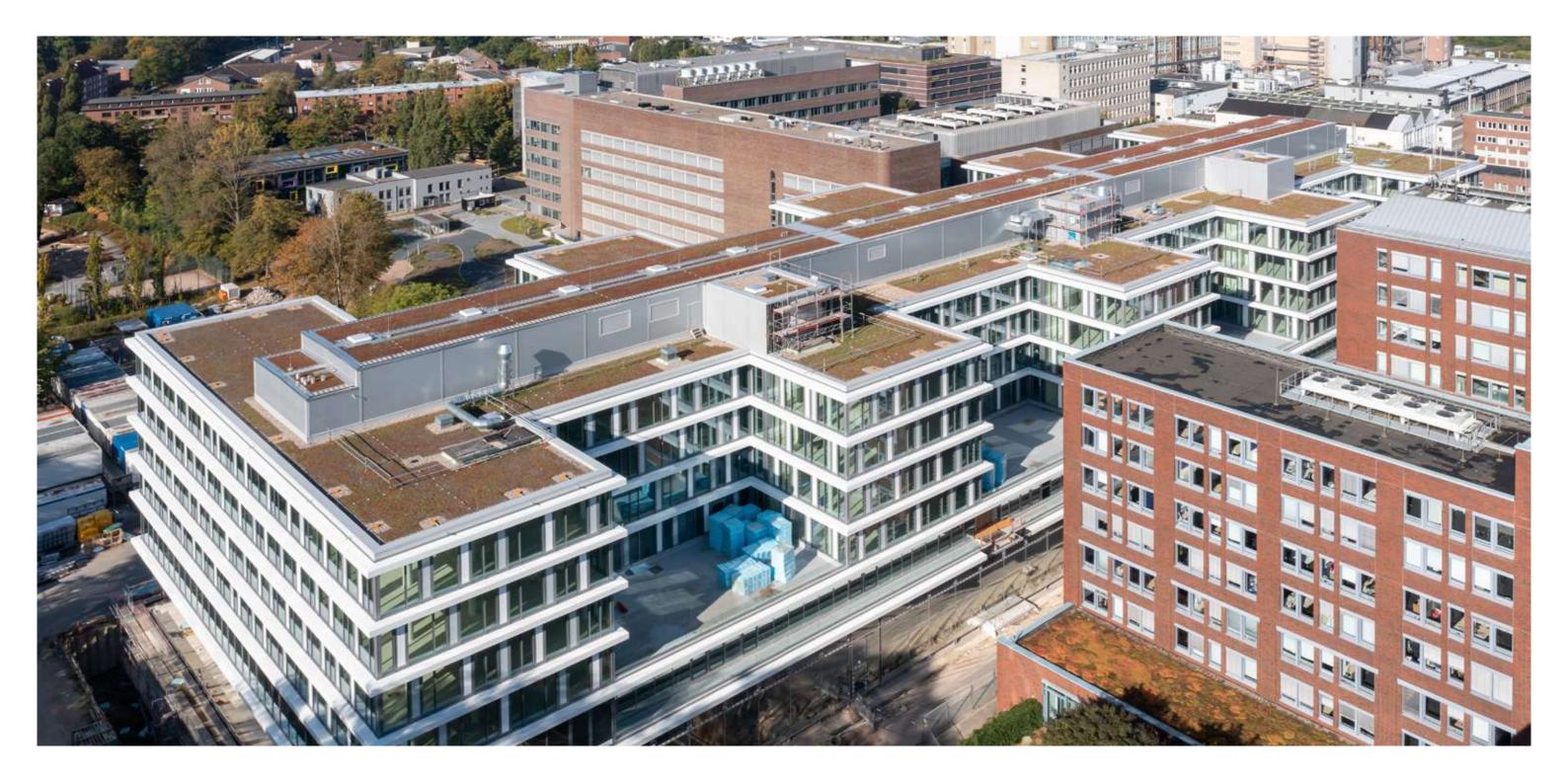
New Beiersdorf Campus

HAMBURG

Die Beiersdorf AG errichtet auf dem Werksgelände an der Troplowitzstraße, zwischen Stresemannallee und Wiesingerweg in Hamburg-Eimsbüttel, eine neue Konzernzentrale, die den bestehenden Konzernsitz auf dem Gelände zwischen Unnastraße und Quickbornstraße ersetzen wird. Im Rahmen des gesamten Neubauprojekts werden ein Headquarter, ein Laborgebäude, ein Technologiezentrum und eine zweigeschossige Tiefgarage entstehen. Der neue Campus wird Raum für 3.000 Arbeitsplätze bieten.

| PROJEKTZEITRAUM | 2017–2023 |
|--------------------|--|
| AUFTRAGGEBER | Beiersdorf AG |
| ARCHITEKTUR | Konzernzentrale: Hadi Teherani Architects GmbH Schnittger Architekten + Partner GmbH Laborgebäude und Technologiezentrum: Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten mbB |
| GKK-LEISTUNGEN | Beratungs-Unterstützungsleistungen für die Ausschreibung und Vergabe für den Hochbau |
| | Bauüberwachung für den Hochbau |
| | Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung für die TGA |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | Konzernzentrale: 85.000 m² Laborgebäude: 11.000 m² Technologiezentrum: 10.000 m² |







Hafenpark Quartier Süd

FRANKFURT AM MAIN

Unmittelbar neben dem neuen Sitz der Europäischen Zentralbank, auf dem Areal des sogenannten Honsell-Dreiecks am Main im früheren Osthafen, errichtet die B&L Gruppe in mehreren Bauabschnitten das gemischt genutzte Projekt "Hafenpark Quartier".

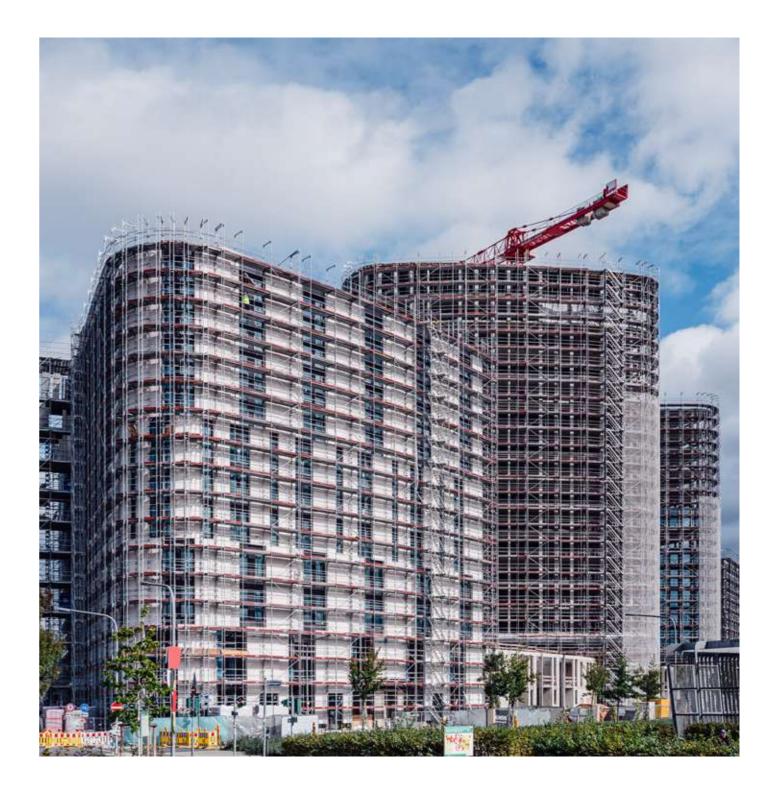
Der zweite Bauabschnitt des Projekts Hafenpark Quartier ist das Baufeld Süd und besteht aus dem Neubau eines 4-Sterne-Hotels und hochwertigen Eigentumswohnungen mit Tiefgaragen. Das bis Ende 2022 entstehende Scandic Hafenpark Hotel wird über 505 Zimmer sowie über 2.000 m² modernste Konferenz- und Veranstaltungsfläche, mit einem der größten Ballsäle in Frankfurt mit 600 m² Fläche, verfügen. Darüber hinaus wird es ein attraktives Restaurant, eine stilvolle Bar und exzellente moderne Fitnesseinrichtungen sowie eine Tiefgarage mit 150 Stellplätzen bieten. Das Gebäude wird nach den Anforderungen des DGNB Gold Standards besonders nachhaltig gebaut.

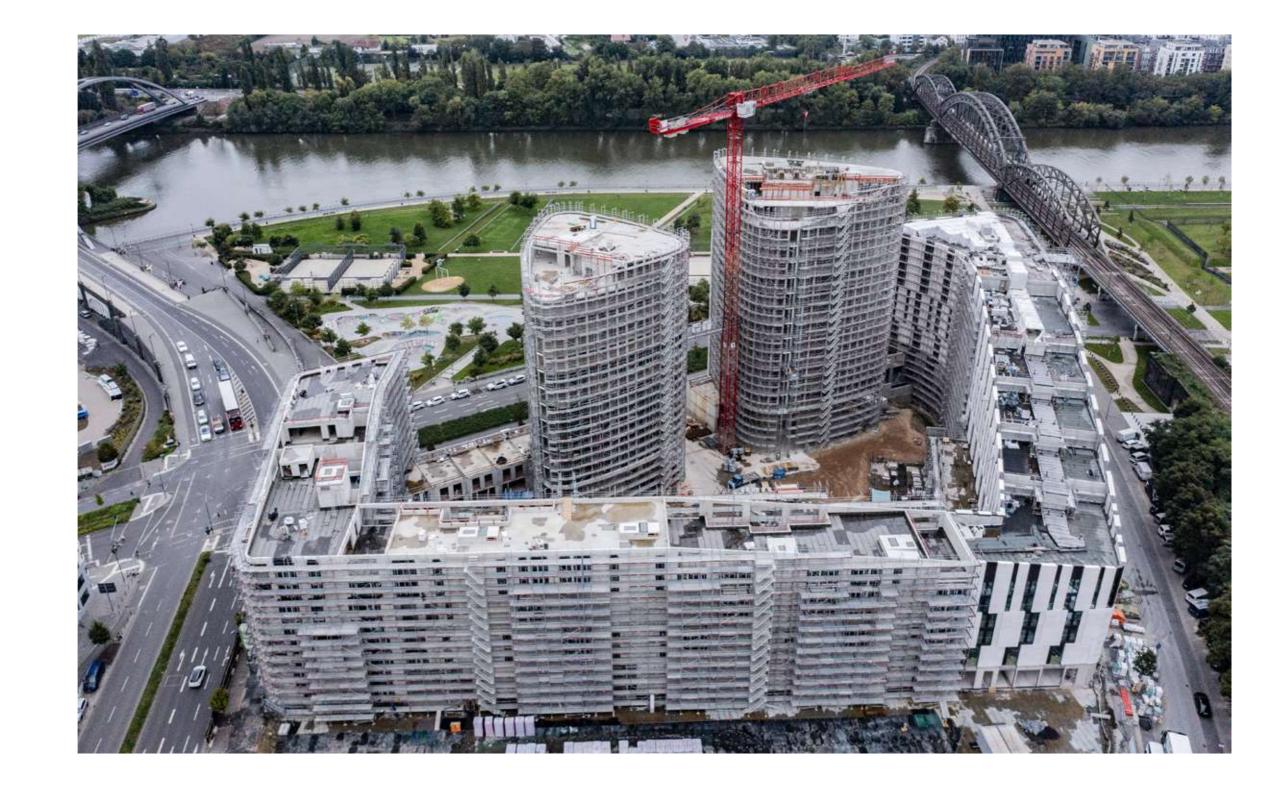
Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH erbringt hierbei Leistungen für den schlüsselfertigen Neubau des 4-Sterne-Hotels sowie der angrenzenden dreigeschossigen Unterbauung der Quartier-Passage inkl. Tiefgarage und hat zuvor auch Teilleistungen für den Wohnungsbauteil erbracht.

| PROJEKTZEITRAUM | 2018–2022 |
|--------------------|---|
| AUFTRAGGEBER | B&L Real Estate GmbH, Hamburg |
| PROJEKTSTEUERUNG | WITTE Projektmanagement GmbH |
| ARCHITEKTUR | Hadi Teherani Architects GmbH AS+P Albert Speer + Partner GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 30.000 m² |
| | |









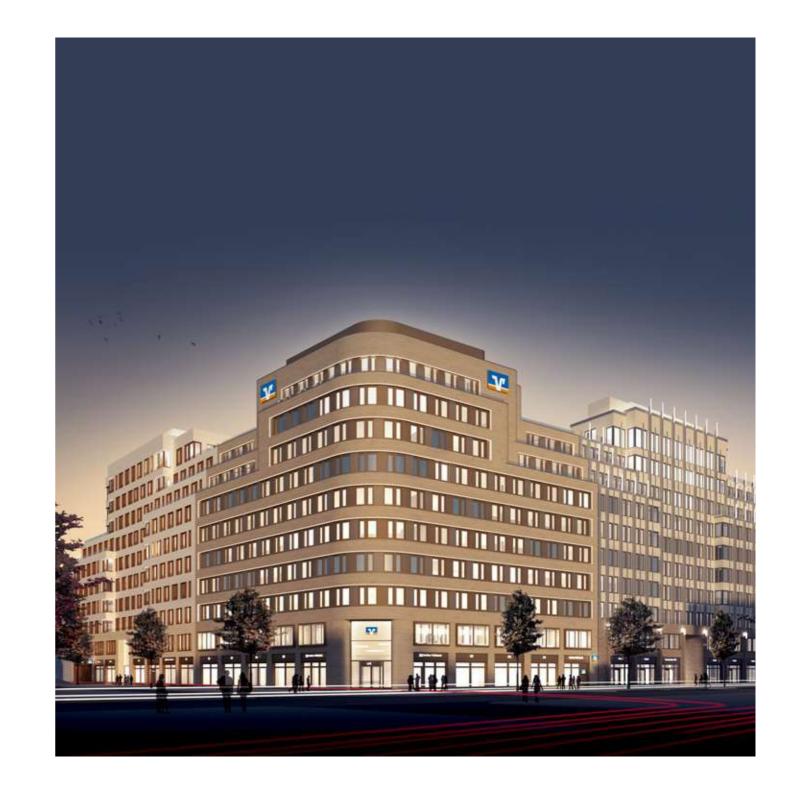
Berliner Volksbank Headquarters Quartier Bundesallee

BERLIN

Die Berliner Volksbank eG und die Union Investment Institutional Property GmbH errichten auf den Grundstücken Bundesallee 204, 205, 206 und Nachodstraße 14–16 des Quartiers Bundesallee einen Gebäudekomplex bestehend aus Häusern zur Nutzung als Büro- und Geschäftshaus sowie einer großen Quartier-Tiefgarage.

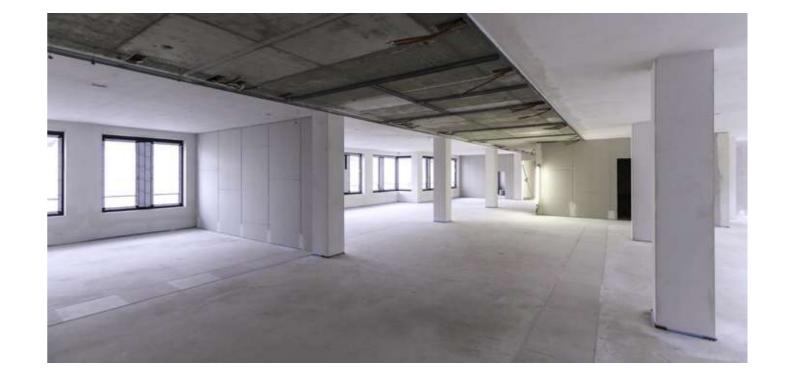
Die Berliner Volksbank beabsichtigt, die Häuser 1 und 2 als Sitz ihrer Hauptverwaltung mit bankspezifischer Nutzung selbst zu nutzen und möglicherweise Teile an Dritte zu vermieten. Haus 3 ist komplett zur Drittvermietung vorgesehen.

| PROJEKTZEITRAUM | 2020–2022 |
|--------------------|--|
| AUFTRAGGEBER | Berliner Volksbank eG und Union Investment Institutional Property GmbH |
| PROJEKTSTEUERUNG | WITTE Projektmanagement GmbH |
| ARCHITEKTUR | Entwurfsplanung: KSV Krüger Schuberth Vandreike GmbH Ausführungsplanung: Deubzer König Architekten GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung für den Hochbau |
| | Bauüberwachung für die TGA |
| | Unterstützungs- und Beratungsleistungen bei der Planung und Bauüberwachung für die Baulogistik |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | Häuser 1–3: 33.300 m² |
| | |









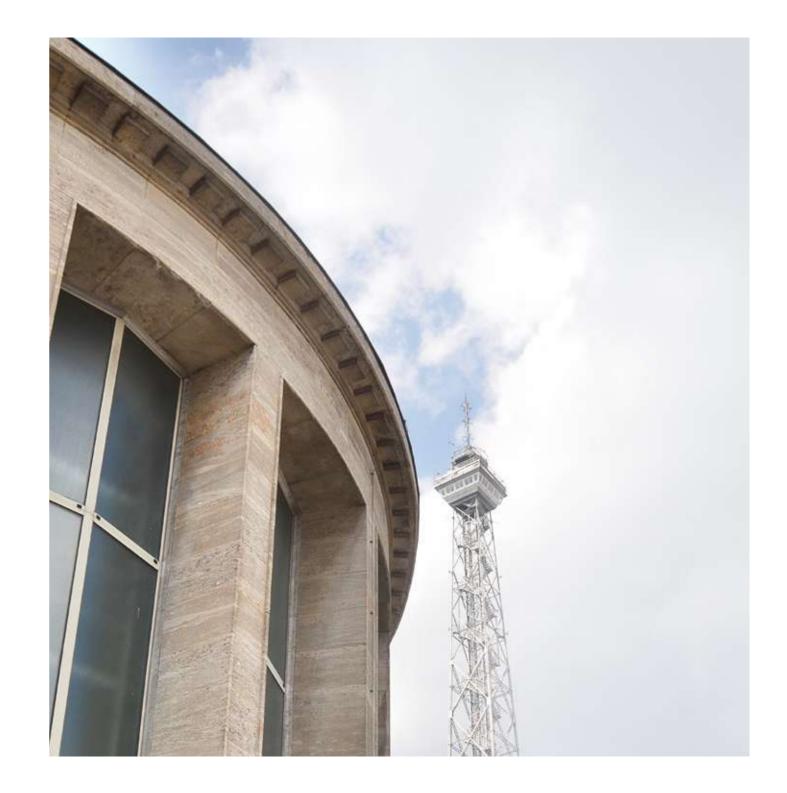
Berliner Messehallen

BERLIN

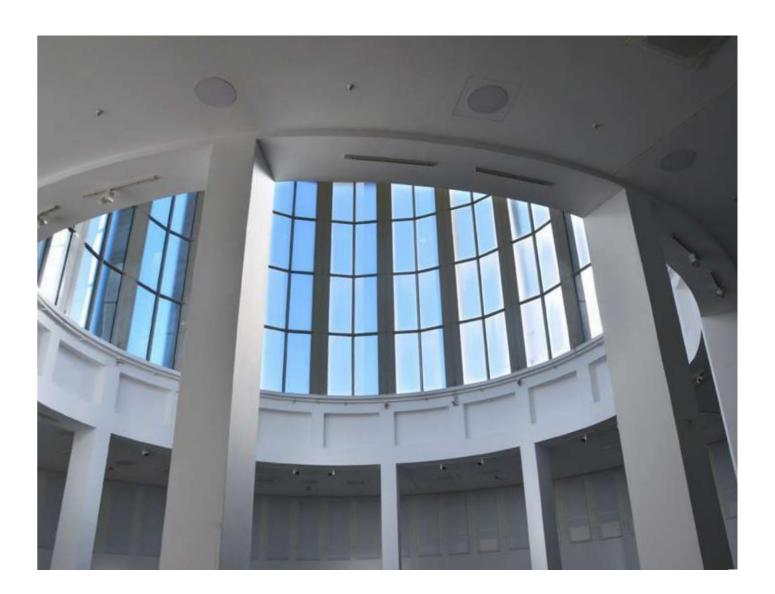
Die Messe Berlin plant in den nächsten Jahren ihre Bestandsgebäude auf dem Messegelände unter dem Berliner Funkturm zu sanieren. Hierfür wurde eigens ein Umsetzungskonzept entwickelt, das eine Sanierung der Bestandshallen während des laufenden Messebetriebs vorsieht.

Im ersten Sanierungsabschnitt wurden die denkmalgeschützten Hallen 13 und 16 saniert. Die Messe Berlin plant danach zunächst die Hallen 12 und 17 zu sanieren. Anschließend sollen die ebenfalls denkmalgeschützten Hallen 14 und 15 sowie 18–20 saniert werden.

| PROJEKTZEITRAUM | 2019–2022 |
|--------------------|---|
| AUFTRAGGEBER | Messe Berlin GmbH, Berlin |
| ARCHITEKTUR | Hallen 13+16: RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Unterstützung Projektmanagement |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | Hallen 12–17: 35.200 m² |
| | Hallen 18–20: 35.800 m ² |







Hoch der Isar

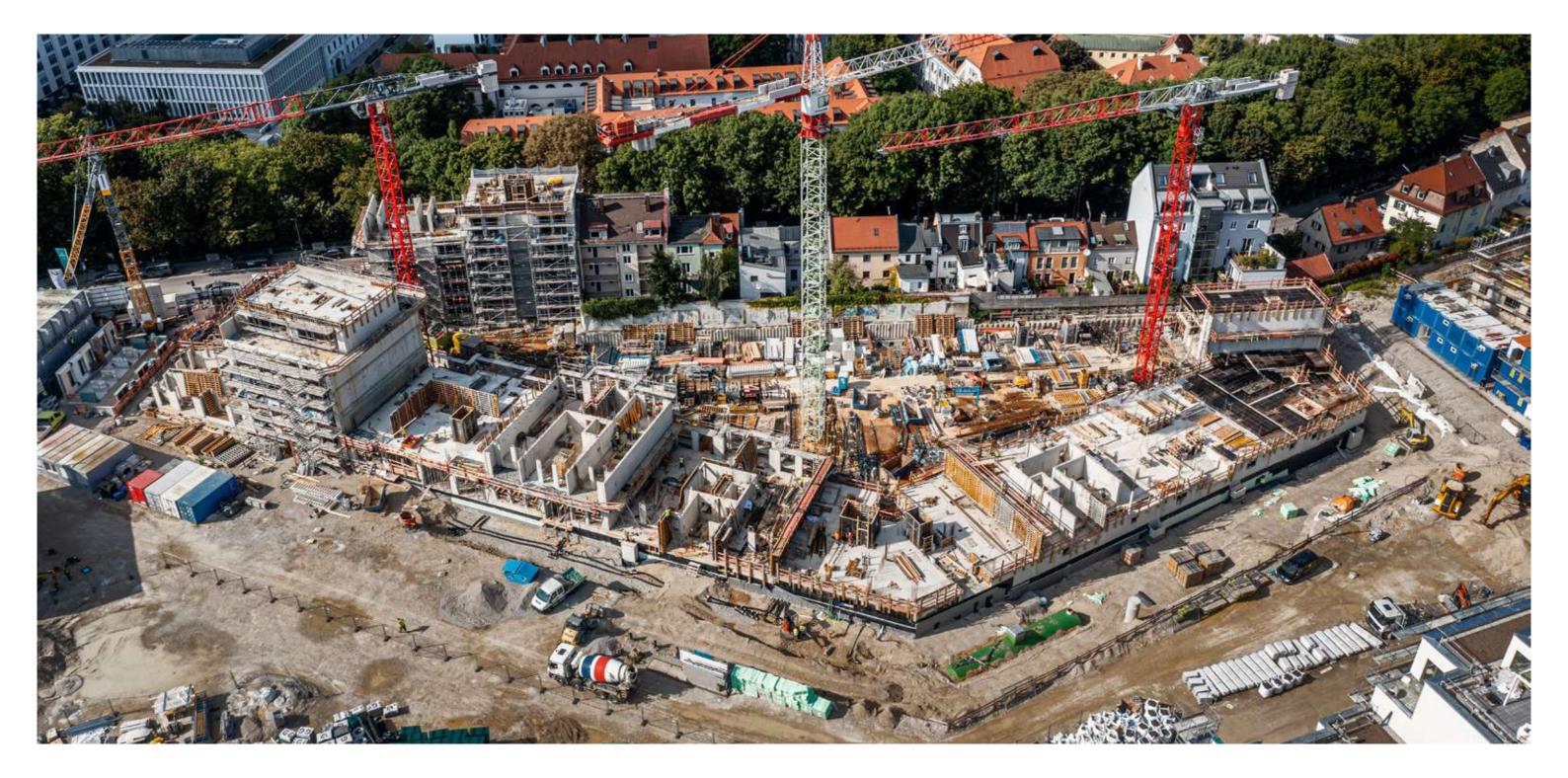
MÜNCHEN

Das Immobilienunternehmen Becken realisiert auf dem ehemaligen Paulaner-Gelände am Isarhochufer ein Ensemble, bestehend aus 13 Wohngebäuden. Jedes der 13 Häuser erhält eine eigenständige, abwechslungsreiche Architektur, die sich insbesondere in der Vielfalt der Fassadenarchitektur darstellt. Es entstehen insgesamt 185 exklusive Eigentumswohnungen mit einer Größe von 30 bis 330 Quadratmetern. Neben einem Concierge-Service stehen den zukünftigen Bewohnern u.a. zwei Community-Dachterrassen zur Verfügung.

Darüber hinaus verfügt das Ensemble über eine Tiefgarage mit knapp 200 Pkw- und über 400 Fahrradstellplätzen. Großzügige, parkähnliche Grünflächen umgeben das gesamte Quartier.

| PROJEKTZEITRAUM | 2019–2023 |
|--------------------|--|
| AUFTRAGGEBER | Hoch der Isar GmbH & Co. KG |
| PROJEKTSTEUERUNG | WITTE Projektmanagement GmbH |
| ARCHITEKTUR | Häuser 1, 5, 8, 9, 11: RAPP+RAPP Architekten |
| | Häuser 2, 10, 12, 13: su und z Architekten BDA |
| | Häuser 3, 4, 6, 7: Holger Meyer Architektur |
| GKK-LEISTUNGEN | für WITTE Projektmanagement GmbH: Begleitung Prozess GU-Vergabe |
| | Baucontrolling für den Hochbau |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | ca. 33.620 m² |
| | |





Grundschule an der Aidenbachstraße

MÜNCHEN

Die bayerische Landeshauptstadt München baut auf dem Grundstück an der Ecke Aidenbach-/Boschetsrieder Straße die Grundschule Aidenbachstraße. Der neue Schulcampus wird aus einer 5-zügigen Grundschule mit 2-fach Sporthalle, einem Haus für Kinder mit 3 Kindergarten- und 3 Krippengruppen bestehen. Darüberhinaussind weitere Nutzungseinheitenfürdie Münchner Volkshochschule geplant. Die Nutzung soll zum Schuljahresbeginn im September 2023 aufgenommen werden.

| PROJEKTZEITRAUM | 2020–2023 |
|--------------------|--|
| AUFTRAGGEBER | Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport, Baureferat (Projektleitung) |
| PROJEKTSTEUERUNG | HWP Planungsgesellschaft mbH |
| ARCHITEKTUR | djb-Architekten GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | mit Ingenieurbüro Schmid Ges. für Projektsteuerung und Bauüberwachung mbH: Objektüberwachung für den Hochbau |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 14.600 m² |
| | |







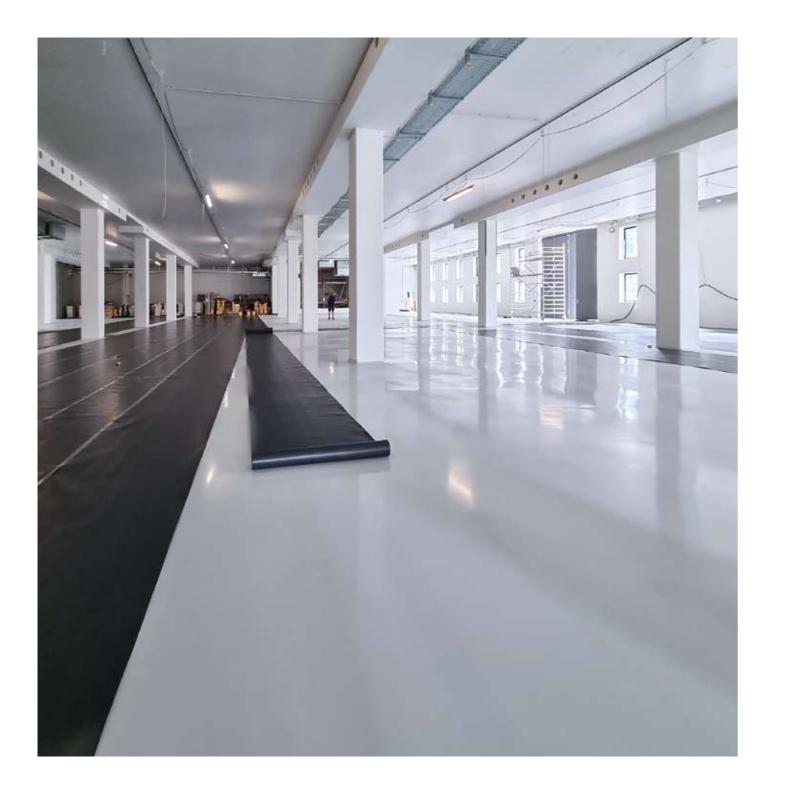
Berliner Glas

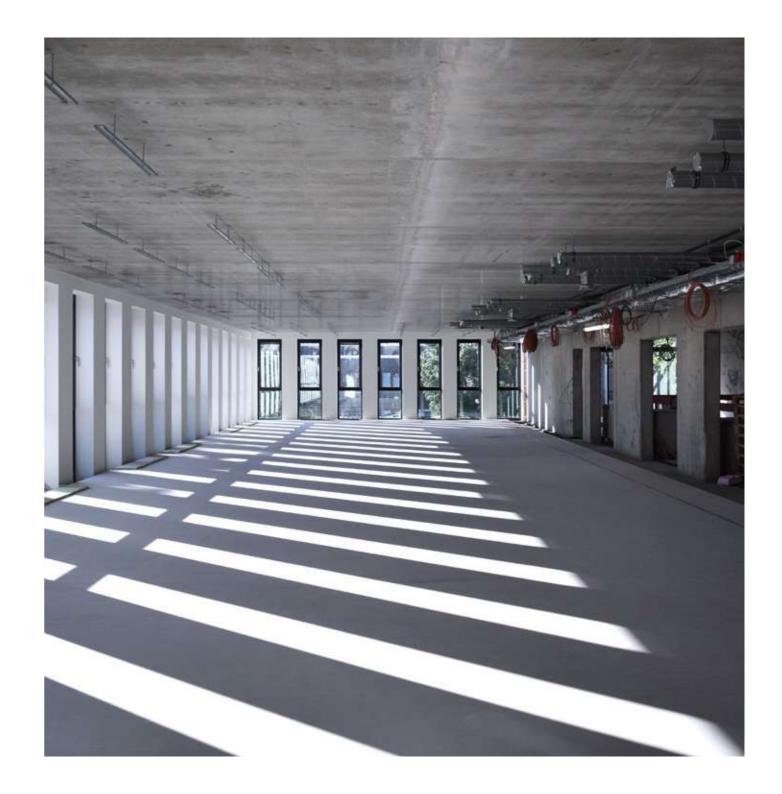
BERLIN

Die Berliner Glas GmbH realisiert auf dem Werksgelände an der Waldkraiburger Straße den Neubau eines Fertigungsgebäudes mit Büroeinheiten und Kantine. Damit baut die Berliner Glas ihre Fertigungsfläche und die damit verbundenen Kapazitäten weiter aus. Der Neubau besteht aus einem Produktions- und einem Verwaltungstrakt. Die beiden Gebäudeteile sind durch ein lichtdurchflutetes Atrium miteinander verbunden.

| PROJEKTZEITRAUM | 2019–2022 |
|--------------------|--|
| AUFTRAGGEBER | Berliner Glas GmbH |
| PROJEKTSTEUERUNG | Ramsauer Projekte |
| ARCHITEKTUR | DiplIng. Mario Läutzins Architekt AKB |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 9.250 m² |
| | |







Boutique-Hotel Tiergartenstraße

BERLIN

Die Eugen Block Holding GmbH errichtet in unmittelbarer Nähe von Berliner Philharmonie und Potsdamer Platz ein modernes 4-Sterne-Deluxe Boutique-Hotel inkl. zweigeschossiger Tiefgarage.

Das alleinstehende Hotelgebäude bietet Platz für 134 Zimmer mit einer individuellen, hochwertigen Ausstattung. Davon werden 19 bis 21 Zimmer als Suiten ausgebaut.

| PROJEKTZEITRAUM | 2020–2023 |
|--------------------|---|
| AUFTRAGGEBER | Eugen Block Holding GmbH |
| ARCHITEKTUR | Hilmer Sattler Albrecht Architekten |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau Bauoberleitung Baugrube |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 11.700 m², 134 Zimmer |
| | |



Fischerstraße

BERLIN

Die Schwäbische Wohnungs AG plant in einem Joint Venture mit der Ruppmann Investment GmbH in Berlin-Lichtenberg in der Fischerstraße 8–11 einen Neubau von drei Wohngebäuden. Sowohl das straßenbegleitende 6-geschossige Vorderhaus als auch die beiden 3-geschossigen Gartenhäuser sind als 1-Zimmer-Wohnungen geplant. Es entstehen insgesamt 153 Wohneinheiten.

| PROJEKTZEITRAUM | 2020–2023 |
|--------------------|---|
| AUFTRAGGEBER | Schwäbische Wohnungs AG in einem JV mit der Ruppmann Investment GmbH |
| ARCHITEKTUR | Fuchshuber Architekten GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung für den Hochbau |
| | Unterstützungs- und Beratungsleistungen bei der Ausschreibung, Bauüberwachung für die TGA |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 7.800 m², 153 Wohneinheiten |





Boardinghouse Schatzbogen

MÜNCHEN

In München ist am Schatzbogen ein neuer Komplex für temporäres Wohnen errichtet worden. Der Neubau mit dem Namen MASEVEN umfasst 179 Apartments und eine eingeschossige Tiefgarage und bietet seinen Langzeitgästen die Servicequalität eines 3- bis 4-Sterne-Hotels mit einem einzigartigen Lobbykonzept mit Supermarkt, Fitnessarea, Cocktailwagen, Kino, PC-Arbeitsplätzen und einem pinken Waschsalon.

Das Gebäude ist dabei in erster Linie auf die Bedürfnisse von Geschäftsreisenden zugeschnitten, die mehrere Wochen in der Stadt verweilen.

| PROJEKTZEITRAUM | 2019–2020 |
|--------------------|-------------------------------------|
| AUFTRAGGEBER | Projektgesellschaft Schatzbogen mbH |
| PROJEKTSTEUERUNG | WITTE Projektmanagement GmbH |
| ARCHITEKTUR | dirschl.federle_architekten GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Baucontrolling für den Hochbau |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 7.970 m² |
| | |







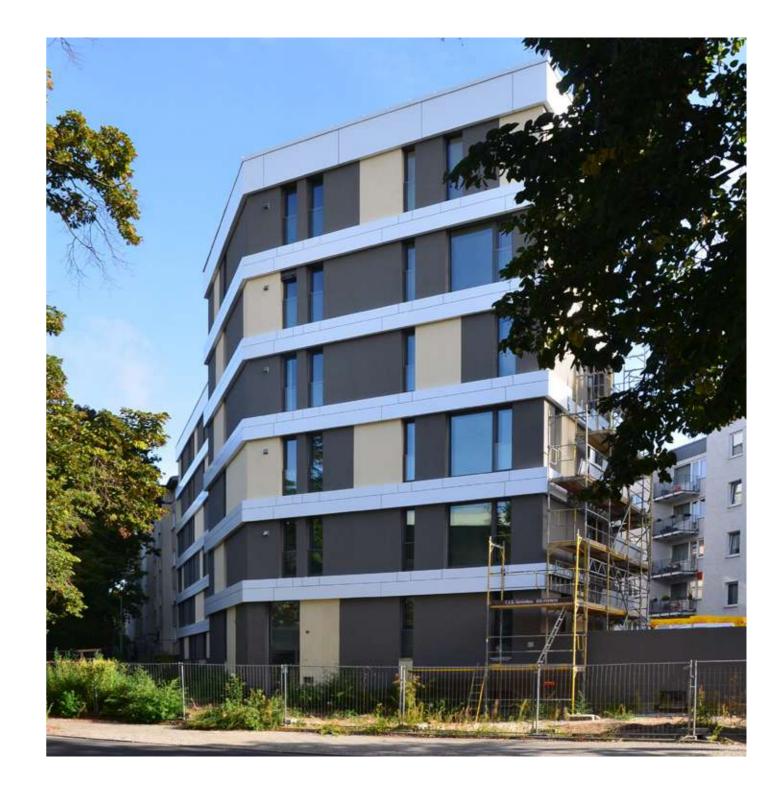


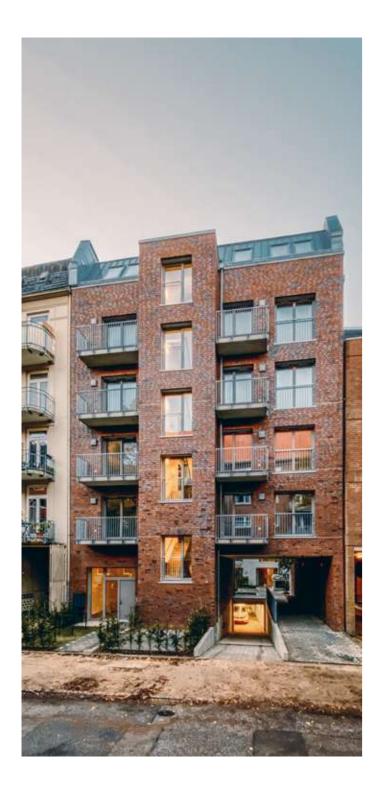
Wohnhaus Kalkhorster Straße

BERLIN

Die Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e. V. errichtet auf einem verbandseigenen Grundstück in Charlottenburg-Wilmersdorf ein Mietshaus mit 36 Wohnungen zwischen 38 und 93 m² bei einer Gesamtfläche von 2.230 m². Die Wohneinheiten werden einerseits zuziehenden Bau-Fachkräften als bezahlbare Wohnung als "Einstieg" in Berlin angeboten und andererseits dem Wohnungsmietmarkt zur Verfügung gestellt.

| PROJEKTZEITRAUM | 2020–2022 |
|--------------------|---|
| AUFTRAGGEBER | Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. |
| PROJEKTSTEUERUNG | Ramsauer Projekte |
| ARCHITEKTUR | ingenbleek + kern architektur GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Bauüberwachung in der Fertigstellungsphase |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 2.230 m² |
| | |





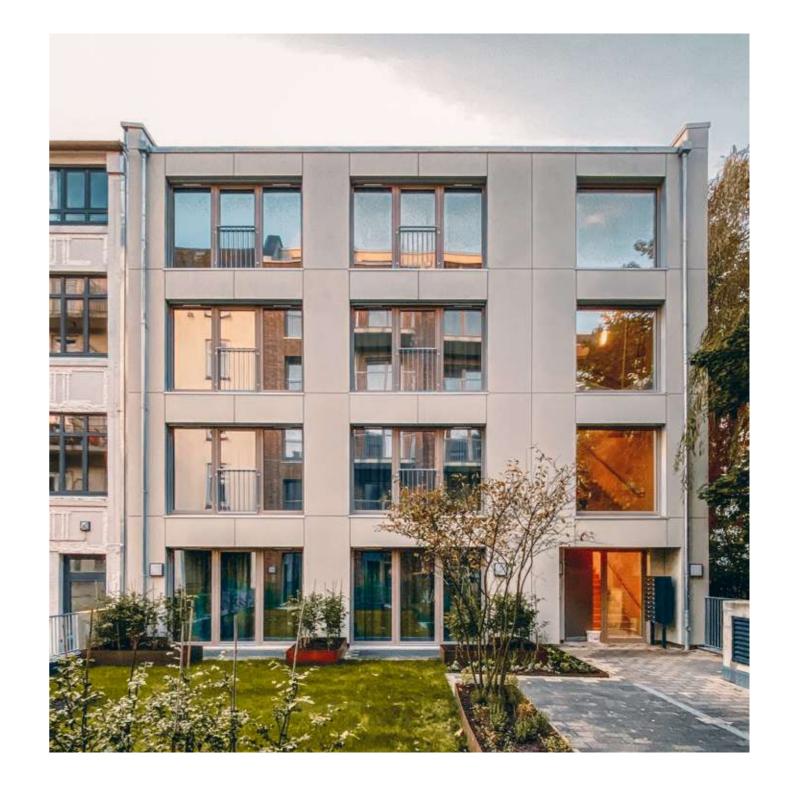
Wohnhaus Heckscherstraße

HAMBURG

In Hamburg-Eimsbüttel ist ein moderner Gebäudekomplex bestehend aus einem Wohngebäude, einem Apartmenthaus und einer gemeinsamen Tiefgarage entstanden. Das Vorderhaus wurde als Wohngebäude mit 10 Wohneinheiten in verschiedenen Größen und einer Gewerbeeinheit neu errichtet. Das Konzept eines Boardinghouse mit 20 Serviced Apartments wurde im zweiten Teil des Gebäudekomplexes, dem Hinterhaus, umgesetzt.

Die oberirdische Bestandsbebauung wurde vollständig zurückgebaut. Für die Errichtung der Tiefgarage blieben die unterirdischen Bestandsaußenwände größtenteils erhalten.

| PROJEKTZEITRAUM | 2019–2021 | | |
|--------------------|---|--|--|
| AUFTRAGGEBER | TROMA Alters- und Hinterbliebenen- stiftung, vertreten durch die BIEG Beiersdorf Immobilienentwicklungs GmbH | | |
| ARCHITEKTUR | Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten mbB | | |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau | | |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 2.750 m² | | |



Bürogebäude Moto

MÜNCHEN

Im Münchner Stadtteil Milbertshofen, nördlich der Münchner Innenstadt, wird der Neubau eines winkelförmigen Bürogebäudes realisiert.

Im ersten Schritt wird der Abbruch eines Einfamilienhauses und von Teilen der Tiefgarage notwendig. Der Neubau des Bürogebäudes und der großen, zusammenhängenden Tiefgarage dienen als Nachverdichtung und Ergänzung zu dem bestehenden Bürogebäude in der Taunusstraße.

Der Neubau wird an das Bestandsbürogebäude mit jeweils einer Brücke pro Geschoss angebunden. Das sechsgeschossige Gebäude soll flexibel und effizient hinsichtlich unterschiedlicher Grundrisse gestaltet werden können.

| PROJEKTZEITRAUM | 2021–2025 |
|--------------------|---|
| AUFTRAGGEBER | Moto Properties S.à r.l. |
| ARCHITEKTUR | RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH |
| GKK-LEISTUNGEN | Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau Objektbetreuung |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | ca. 20.000 m² |



Bürogebäude CURVE

DÜSSELDORF

Auf dem dreieckigen Baufeld zwischen Helmholtz-, Luisen- und Scheurenstraße, und somit in zentraler Lage in Düsseldorf, realisiert Becken einen Büroneubau mit einem kreuzförmigen Grundriss. Der zur Helmholtzstraße gewandte Gebäudeteil wird dreieckig eingerückt. Hierdurch entsteht ein Vorplatz, der den Haupteingang des Gebäudes besonders hervorhebt. Seitlich schließt das Gebäude an die bestehende Blockrandbebauung an.

Der repräsentative Büroneubau bietet mit seiner hochwertigen und flexiblen Bauweise eine neue und moderne Arbeitswelt. Das Bürogebäude soll mit 2 Untergeschossen und 6 Obergeschossen errichtet werden.

Inden beiden Untergeschossen befindet sich die zweigeschossige Tiefgarage mit ca. 250 Pkw-Stellplätzen, die sich aus Bestandund Neubau der Tiefgarage zusammensetzt.

| PROJEKTZEITRAUM | 2021–2022 | | | |
|--------------------|---|--|--|--|
| AUFTRAGGEBER | CURVE Düsseldorf GmbH & Co. KG | | | |
| PROJEKTSTEUERUNG | TEUERUNG WITTE Projektmanagement GmbH | | | |
| ARCHITEKTUR | JSWD Architekten GmbH & Co. KG | | | |
| GKK-LEISTUNGEN | für WITTE Projektmanagement GmbH: Ausschreibung Vergabe für den Hochbau | | | |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | ca. 20.000 m² | | | |
| | | | | |





Mixed-Use-Gebäude Mönckebergstraße

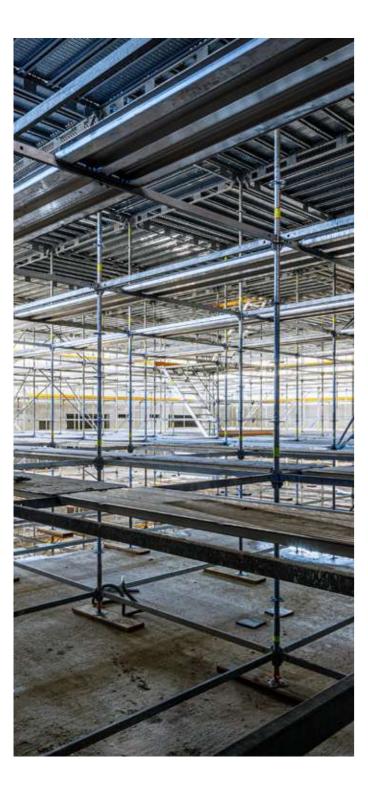
HAMBURG

Die Redevco errichtet in der Mönckebergstraße 9 in Hamburg an der Stelle des alten C&A-Verkaufshauses einen 11-geschossigen klimaneutralen Neubau mit Hotel- und Boardinghouse-Nutzung vom 2. bis 8. Geschoss. Im Basement, EG und 1. OG entstehen Einzelhandelsflächen.

In dieser prominenten und schwierigen Innenstadtlage wurde GKK bereits frühzeitig durch die Redevco in die Bauvorbereitungsphase einbezogen und hat verschiedene Baumanagementleistungen übernommen: Machbarkeits- und Schnittstellenbetrachtungen zum geordneten Abbruch des alten Gebäudes, zur Baugrubenherstellung und Baulogistik, Ausschreibung und Vergabe der Schadstoffsanierung und der Abbruchleistungen.

| PROJEKTZEITRAUM | 2021–2022/2025 | | |
|--------------------|--|--|--|
| AUFTRAGGEBER | Redevco Services Deutschland GmbH in Vertretung für Cordula Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. oHG | | |
| PROJEKTSTEUERUNG | WITTE Projektmanagement GmbH | | |
| ARCHITEKTUR | Sergison Bates architects mit rethmeierschlaich architekten, London/Köln | | |
| GKK-LEISTUNGEN | Beratung Bauvorbereitung, Ausschreibung und Vergabe Schadstoff und Abbruch | | |
| BRUTTO-GRUNDFLÄCHE | 21.000 m² | | |
| | | | |





Weitere Projekte

2019-2023

Neubau Headquarter-Erweiterung in Berlin

Seit Sommer 2020 wird nahe der East Side Gallery in Berlin-Friedrichshain ein neues großes Headquarter-Gebäude für einen Einzelnutzer errichtet. Der moderne Büro-Neubau wird die bereits bestehenden Gebäude komplettieren. Es entsteht ein architektonisch hochwertiges Gebäude für die Mitarbeitenden, Partner und Kundschaft sowie eine weitere Anlaufstelle für Besuchende.

Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH hat hierbei bei der Vergabe mitgewirkt und erbringt die baubegleitende Qualitätskontrolle für die Baugrube, den Hochbau, die TGA und die Freianlagen.

2021-2024

Neubau eines Campus-Bürogebäudes in Eschborn

Auf einem ca. 15.000 m² großen Grundstück in Eschborn ist die Errichtung eines neuen Bürogebäudes nebst Tiefgarage und Außenanlagen geplant.

Der Anspruch an den ca. 30.000 m² großen sechsstöckigen Campus-Neubau ist es, ein neuartiges, nachhaltiges, hochflexibles und auf modernste Organisationsentwicklungen ausgerichtetes Bürogebäude mit modernen Arbeitsplätzen, innovativen Arbeitswelten und mit einer Vielzahl ergänzender Nutzungen zu schaffen. Diese weiteren Nutzungen umfassen ein Kommunikations- und Kooperationszentrum, Restaurant und Bistro, Angebote für Gesundheit, Erholung und Bewegung sowie weitere Nutzerservices.

Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH erbringt hierbei das technische Baumanagement sowie die Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung für den Hochbau.

2021-2024

Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses in Berlin

In der Berliner City-West wird ein Wohn- und Geschäftshaus mit Tiefgarage errichtet. Das Vorderhaus mit Büronutzung schließt nach Abriss der oberirdischen Bestandbebauung die straßenseitige Baulücke. Im hofseitigen Gartenhaus entstehen Mietwohnungen.

Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH erbringt hierbei die Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung für den Hochbau.





Unser Netzwerk

Bauen mit Verstand und Leidenschaft, unter Einhaltung von Qualitäts-, Zeit- und Budgetvorgaben – das ist unsere Mission. Auf unserem Weg haben wir Partner gefunden, die unsere Werte teilen und leben. Gemeinsam sind wir noch stärker.

Aus dieser Vision erfolgte 2007 die Gründung der Engineer Corporation Group GbR, kurz ECG – ein Zusammenschluss von baunahen Dienstleistungsunternehmen, die bereits langjährig in verschiedenen Teilbereichen des Bau- und Immobilienwesens zusammenarbeiten sowie einen gemeinsamen Wissensfundus nutzen und ausbauen.

Die ECG praktiziert die Know-how- und Kompetenz-Vernetzung im engen Verbund der Partnerfirmen und garantiert damit höhere Leistungsfähigkeit für jedes angeschlossene Unternehmen. Die Auftraggeber der einzelnen Verbundpartner profitieren vom breiten Fachwissen der derzeit mehr als 300 Architekten und Ingenieure sowie von der organisatorischen Flexibilität der ECG. In jeder Planungsund Entwicklungsphase eines Bauvorhabens können wir auf qualifizierte Fachleute zurückgreifen.

Durch Synergien erhöhen wir unsere Wettbewerbsfähigkeit und schaffen Mehrwerte für unsere Kunden.

Impressum

Jahrbuch GKK 2021: Auflage 1.500 Stück; weitere Jahrbücher erschienen 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020 Herausgegeben von: GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH

Gestaltung und Satz: OJALA WERKE

Für eine verbesserte Lesefreundlichkeit haben wir an einigen Stellen bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Im Sinne der Gleichbehandlung meinen wir immer alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und ist wertfrei.

| Seite | Bildnachweis |
|-----------------------------|---|
| 4 5 6 7 8 9 | Fotos: Manuel Gutjahr, www.ppampicture.de |
| 11 | Foto: Ole Heinrich Corporate Photography |
| 12 13 14 15 16 17 | Am Tacheles, Berlin – Architektur: Herzog & de Meuron / Aukett + Heese GmbH / Grüntuch Ernst Architekten BDA / Brandlhuber + Muck Petzet Architekten / RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH – Visualisierung: bloomimages GmbH – Fotos: Manuel Gutjahr, www.ppampicture.de – Drohnenaufnahme: pwr development GmbH |
| 18 19 20 21 22 23 | New Beiersdorf Campus, Hamburg – Architektur: Konzernzentrale - Hadi Teherani Architects GmbH, Laborgebäude und Technologiezentrum - BRECHENSBAUER WEINHART + PARTNER ARCHITEKTEN mbB – Foto: Markus Schwarze, www.markusschwarze.me – Drohnenaufnahmen: Andreas Vallbracht |
| 24 25 26 27 28 29 | Hafenpark Quartier, Frankfurt – Architektur: Masterplan - AS+P Albert Speer + Partner GmbH, Baufeld Süd - Hadi Teherani Architects GmbH – Visualisierung: B&L Real Estate GmbH / Hadi Teherani Architects GmbH – Foto: Manuel Gutjahr, www.ppampicture.de – Drohnenaufnahmen: Martin Leissl © Adolf Lupp GmbH + CoKG |
| 30 31 32 33 34 35 | Berliner Volksbank Headquarters Quartier Bundesallee, Berlin – Architektur: Entwurfsplanung - KSV Krüger Schuberth Vandreike GmbH, Ausführungsplanung - Deubzer König Architekten GmbH – Visualisierung: KSV Krüger Schuberth Vandreike – Fotos und Drohnenaufnahme: Thomas Rosenthal, www.thomasrosenthal.de |
| 36 37 38 39 | Berliner Messehallen, Berlin – Architektur: RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH – Fotos: Oliver Kind, GKK |
| 40 41 42 43 | Hoch der Isar, München – Architektur: Häuser 1, 5, 8, 9, 11 - RAPP+RAPP Architekten, Häuser 2, 10, 12, 13 - su und z Architekten BDA, Häuser 3, 4, 6, 7 - Holger Meyer Architektur – Visualisierung: Becken Development GmbH – Drohnenaufnahme: Ole Heinrich Corporate Photography |
| 44 45 46 47 | Grundschule Aidenbachstr., München – Architektur: djb-Architekten GmbH – Visualisierungen: djb-Architekten GmbH – Drohnenaufnahme: Ole Heinrich Corporate Photography |
| 48 49 50 51 | Berliner Glas, Berlin – Architektur: DiplIng. Mario Läutzins Architekt AKB – Fotos: Jonas Liedtke, GKK |
| 52 53 | Boutique-Hotel Tiergartenstraße, Berlin – Architektur: Hilmer Sattler Albrecht Architekten – Visualisierung: Hilmer Sattler Albrecht Architekten |
| 54 55 56 57 | Fischerstraße, Berlin – Architektur: Fuchshuber Architekten GmbH – Visualisierungen: Renderopus – 3D Architekturvisualisierungen, Jasmin Jones |
| 58 59 60 61 | Boardinghouse Schatzbogen, München – Architektur: dirschl.federle_architekten gmbH – Fotos: Michael Rieperdinger, www.michael-rieperdinger.de |
| 62 63 | Wohnhaus Kalkhorster Straße, Berlin – Architektur: ingenbleek + kern architektur GmbH – Foto: Oliver Kind, GKK |
| 64 65 | Wohnhaus Heckscherstraße, Hamburg – Architektur: Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten mbB – Fotos: Markus Schwarze, www.markusschwarze.me |
| 66 67 | Bürogebäude Moto, München – Architektur: RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH – Visualisierung: Formtool Anton Kolev |
| 68 69 | Bürogebäude CURVE, Düsseldorf – Architektur: JSWD Architekten GmbH & Co. KG – Visualisierungen: Becken Development GmbH |
| 70 71 | Mixed-Use-Gebäude Mönckebergstraße, Hamburg – Architektur: Sergison Bates architects mit rethmeierschlaich architekten – Visualisierung: rethmeierschlaich architekten PartG mbB |
| 72 | Foto: Ole Heinrich Corporate Photography |
| | |



GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH

Kontakt

HAUPTNIEDERLASSUNG BERLIN · KURFÜRSTENSTRASSE 83 A · 10787 BERLIN

TELEFON +49 30 263 960 - 0 · FAX +49 30 263 960 - 333

GKK@GKK-BERLIN.DE · WWW.GKK-BERLIN.DE

Hamburg · Große Elbstraße 61/63 · 22767 Hamburg · gkk@gkk-hamburg.de
Frankfurt am Main · Westhafenplatz 6–8 (Brückengebäude) · 60327 Frankfurt/Main · gkk@gkk-frankfurtmain.de
München · Leopoldstraße 23 · 80802 München · gkk@gkk-muenchen.de
Düsseldorf · Kö-Bogen II · Gustaf-Gründgens-Platz 3 · 40211 Düsseldorf · gkk@gkk-duesseldorf.de

Geschäftsführer: Matthias Klatt, René Kissel · Prokuristen: Cornelia Kind, Henning Jantzen, Oliver Kind, Alexander Schäfer · © 2021